

Danzig, Ostsee und Masuren
8 Tage ab € 796,-



1. Tag | Anreise | Metropole
Wir treffen uns in der pulsierenden Metropole Warschau, wo wir von unserem Reiseleiter empfangen werden. Bei einem Begrüßungsgetränk besprechen wir das Reiseprogramm der kommenden Tage.

2. Tag | Kulturpalast | Chopin | Altstadtgassen
[Tagesleistung ca. 240 km]
Warschau mit ultramodernen Hochbauten und mittelalterlichen Gässchen der Altstadt gehört die boomende und dynamische Hauptstadt zu den Highlights dieser Reise. Zu den markanten Bauwerken die Sie besuchen werden gehört das sowjetische „Geschenk des Bruderstaates“ aus dem Jahre 1955 – das Kulturpalast. In der Altstadt werden Sie das nach der Zerstörung wiederaufgebaute Königsschloss bestaunen. In den Gassen der Altstadt werden Sie immer wieder auf die Spuren von Chopin, einem der bekanntesten Söhne der Stadt stoßen. Am späten Mittag verlassen wir Warschau Richtung Thorn, wo Sie den Tag beim gemütlichen Abendessen im Hotelrestaurant ausklingen lassen.

3. Tag | Kopernikus | Lebkuchen | UNESCO
[Tagesleistung ca. 225 km]
Am Vormittag nehmen Sie an einer beeindruckenden Führung durch die Geburtsstadt des revolutionären Astronomen Kopernikus teil. Die vom Deutschen Orden im Jahre 1231 gegründete Stadt steht mit über dreihundert Baudenkmälern auf der UNESCO Liste des Weltkulturerbes. Sie werden den Thorner-Lebkuchen

probieren dessen Zubereitung immer noch den jahrhundertalten Rezepten folgt. Angekommen in Danzig beziehen Sie das Quartier und speisen zu Abend im Hotel.

4. Tag | Kurbad | Ostsee | Bernstein | Blechtrommel
[Tagesleistung ca. 40 km]
Sie beginnen die Rundfahrt mit einem Besuch im Seebad Zoppot dem Geburtsort vom enfant terrible Klaus Kinski und dem Zufluchtsort der wohlhabender Danziger der Kaiserzeit. Genießen Sie hier einen eindrucksvollen Blick auf das Meer und die Bernsteinküste wo das „Gold der Ostsee“ zu finden ist, bevor Sie zum Orgelkonzert in dem Dom zu Oliva fahren werden. Unterwegs passieren wir den Danziger Stadtteil Langfuhr, in dem der Erfolgsroman „Die Blechtrommel“ vom Literatur-Nobelpreisträger Günter Grass spielt. Zurück in Danzig schlendern wir gemütlich durch die Gassen der Altstadt mit den malerischen hanseatischen Patrizierhäusern und dem mächtigen Krantor am Ufer der Mottlau. Zum Abschluss gibt es einen Besuch in einer Bernsteinschleiferei, wo Sie in die Geheimnisse der Bernsteinverarbeitung eingeweiht werden. Danach entdecken Sie die Altstadt individuell.

5. Tag | Kreuzritter | Allenstein | Masuren
[Tagesleistung ca. 275 km]
Wir verlassen Danzig dann in Richtung Marienburg um dort das ehemalige Machtzentrum des Deutschordensstaates zu besuchen. Die hier Ende des 13. Jh.s erbaute Ordensburg befindet sich auf der Liste des UNESCO Weltkulturerbes



und ist als die größte Backsteingotik-Burg in Europa bekannt. Nach dem hochinteressanten Rundgang in der „Festung der Kreuzritter“ besuchen wir Allenstein wo Sie auf den Spuren von Kopernikus einen Spaziergang durch die größte Stadt im Ermland mitmachen. Wir fahren weiter durch das ehemalige Ostpreußen zum Herzen der Masurischen Seenplatte wo auf Sie bereits das Abendessen im Hotel wartet.

6. Tag | Orgel | Bauernhaus | Ostpreußen
[Tagesleistung ca. 160 km]
Sie besuchen die Wallfahrtskirche Heiligelinde – eine Perle des Barocks in der Sie die Klänge und die beweglichen Figuren einer weltweit einzigartigen Barockorgel genießen werden. Wir setzen dann unsere Fahrt durch die unberührte Natur des Landes der tausend Seen um dann am Nachmittag in einem teilweise originaleingerichteten, typisch ostpreußischen Landhaus anzukommen. Die Besitzerin wird Sie mit einem selbstgebackenem Kuchen und frischem Kaffee verwöhnen. Die regionale Vielfalt kulinarischer Spezialitäten der Seeplatte werden Sie dann am Abend im Hotelrestaurant kennenlernen.

7. Tag | Stakboot | Hauptstadt
[Tagesleistung ca. 240 km]
Eine reizvolle Stakbootfahrt auf dem idyllisch gewundenem Krutynia Fluss mitten im Schutzgebiet der Johannsburger Heide wird den Tag in ungestörter Natur einleiten. Danach geht es zurück nach Warschau wo Sie das Quartier beziehen. Jetzt haben Sie noch eine Gelegenheit ein letztes Mal durch die verwinkelten Altstadtgassen spazieren zu gehen. Zum würdigen Abschluss dieser Reise werden Sie das Abschieds-Abendessen in einem traditionsreichen Altstadt-Restaurant

genießen. Danach verabschieden wir uns von unserem Reiseleiter, bedanken uns für die hervorragende Betreuung und werden die Eindrücke unserer Reise zu den Glanzlichtern des Nordens in geselliger Atmosphäre noch einmal Revue passieren.

8. Tag | Heimreise
Nach dem Frühstück heißt es schon auf Wiedersehen do widzenia! und mit all den neuen Eindrücken und Erlebnissen im Gepäck treten Sie dann die entspannte Heimreise an.



Enthaltene Leistungen:

- 8 Tage / 7 Nächte
- 2 Nächte in Warschau
- 1 Nacht in Thorn
- 2 Nächte in Danzig
- 2 Nächte in Masuren
- gute Mittelklasse-Hotels
- Unterbringung in Doppelzimmern mit Bad/Dusche/WC u. Satelliten-TV
- Begrüßungsgetränk während der Programmabspreschung am 1. Tag
- Halbpension mit...
 - 7 x Frühstücksbuffet
 - 4 x 3-Gang-Abendessen in den Hotels (1x Thorn, 1x Danzig, 2x Masuren)
 - 1 x Abschieds-Abendessen in einem Warschauer Altstadtrestaurant
- Durchgehende deutschsprachige Reiseleitung
- alle Transfer- und Programmfahrten gemäß Reiseverlauf in einem modernen Reisebus, PKW oder Minibus/Van
- Programmpaket inkl. sämtlicher Eintrittskosten und Führungen gemäß Reiseverlauf
- Stadtführung in Warschau mit...
 - Altstadt
 - Außenbesichtigung des Kulturpalasts und Königsschlusses

Kulinarische Bürgerreise in die polnische Partnerstadt Krakau
23. – 28. Juni 2020



TERMINE & REISEPREISE	
26.04.-03.05. und 27.09.-04.10.2020	Doppelzimmer € 796,- Einzelzimmer-Zuschlag € 159,-
30.05.-06.06., 11.-18.07., 02.-09.08. und 29.08.-05.09.2020	Doppelzimmer € 836,- Einzelzimmer-Zuschlag € 179,- Alle Preise verstehen sich pro Person.

Die Städtepartnerschaft zwischen Nürnberg und Krakau ist bereits mehr als 40 Jahre alt. Es ist eine sehr lebendige und vielfältige Partnerschaft, die alle Lebensbereiche umfasst. Da Krakau 2019 den Titel „Kulinarische Hauptstadt Europas“ verliehen bekam, bieten wir dieses Mal eine kulinarische Reise an, ohne den städtepartnerschaftlichen Teil zu vernachlässigen.

REISEPREISE
Preis auf Anfrage
TERMINE 2020
23.06. - 28.06.2020

Erholung und Kultur: Fünf Tage in der Dreistadt Danzig – Zoppot – Gdingen in einem

Wellness-Hotel direkt an der Ostsee Bürgerreise in die Partnerregion des Bezirks Mittelfranken
11.10.-16.10.2020

Sie werden im Hotel „Mercure-Posejdon“***, umgeben von grüner Landschaft und nur 100m vom Strand Jelitkowo entfernt, wohnen. Dieses Hotel ist bestens zur Erholung und Entspannung geeignet. Sie können den modernen Wellnessbereich mit modernem Pool, finnischer Sauna, Dampfbad und Massageräumen nutzen und das ganze hochprofessionelle Spa-Angebot erleben. Von dort aus werden Sie verschiedene Ausflüge in die Dreistadt unternehmen und auch das kulturelle Angebot in Anspruch nehmen.

REISEPREISE
Doppelzimmer p. P. € 698,- Einzelzimmerzuschlag p.P. € 125,-
TERMINE 2020
11.10. - 16.10.2020



Kulturzentrum im Krakauer Haus
Hintere Insel Schütt 34 | 90403 Nürnberg
Mo, Fr 10-13 Uhr und Do 14-18 Uhr
Tel. 0911 22 41 20 | Fax 0911 24 48 241
kontakt@krakauer-haus.de

Deutsch-Polnische Gesellschaft in Franken e.V.
www.dpgf-nuernberg.de
info@dpgf-nuernberg.de

Krakauer-Turm Verein e.V.
www.krakauer-turm.de
krak.turm@web.de

Restauration Kopernikus
Tel. 0911 24 27 740 | Fax 0911 24 27 739
im Winter täglich 17-24 Uhr
im Sommer täglich 16-24 Uhr
www.restauration-kopernikus.de

Unsere aktuellen Termine und Veranstaltungen finden Sie unter: www.krakauer-haus.de

Reisebüro POLENREISEN

Ihr Spezialist für Krakau-Reisen

Wir buchen in allen Hotels in Polen – Auf Wunsch arbeiten wir auch Ihre Einzel- oder Gruppenreise aus. Fragen Sie uns – Wir beraten Sie gern!

BUSREISEN	POLENREISEN im Krakauer Haus Informationszentrum der Stadt Krakau
FLUGREISEN	Hintere Insel Schütt 34
GRUPPENREISEN	90403 Nürnberg
HOTELS	Telefon (09 11) 22 50 31
NATUR - UND KULTURREISEN	Fax: (09 11) 22 50 33
	E-Mail: info@polenreisen-nuernberg.de
	www.polenreisen-nuernberg.de

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Alle Angaben ohne Gewähr. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Die Kunst zu Reisen - Polen aus erster Hand

Wir machen ausschließlich das, was wir am besten können:
Wir organisieren Reisen nach Polen.

Profitieren Sie davon, dass wir beide aus Polen stammen und Land & Leute kennen und lieben. Daher blicken wir auf über 20 Jahre erfolgreiche Arbeit zurück.
Überzeugen Sie sich selbst!

Reiseinspirationen - Paketreisen für Gruppen

Gemeinsame Reisen schaffen unvergessliche Erlebnisse, die verbinden. Sie suchen spannende Ziele und individuelle Ideen für Ihre Reise mit Familie, Freunden, Verein oder Kollegen?

Wir freuen uns darauf, für Sie und Ihre Gruppe eine maßgeschneiderte Reise zusammenzustellen und Ihre ganz persönlichen Wünsche zu erfüllen.

Sie haben die Wahl:

Bezüglich Termin, Aufenthaltsdauer, Programmgestaltung, Zimmerkategorien etc. planen wir Ihre Reise individuell nach Ihren Vorstellungen.

Sie wissen noch nicht, wohin Sie reisen möchten? Wir unterstützen Sie mit Tipps und Informationen

–
damit Ihre Reise ein voller Erfolg wird!



Hotel- & Reiseangebote
POLEN 2020



Das Beste von Polen Große Rundreise 11 Tage ab € 1.199,-

1. Tag | Anreise | Schmelztiegel | Heimliche Hauptstadt

Wir treffen uns in Krakau, einem Schmelztiegel der Religionen und Kulturen und werden von unserem freundlichen Reiseleiter begrüßt. Bei einem Willkommensgetränk stimmen wir uns auf das Programm unserer Großen Rundreise ein: Diese wird uns in fesselnde Landschaften, moderne Metropolen, mittelalterliche Städte und zum UNESCO Weltkulturerbe führen.



Unser erstes Abendessen nehmen wir im Hotelrestaurant ein und erhalten hier den ersten Eindruck von der schmackhaften traditionellen Küche.

2. Tag | Slawisches Rom | Tuchhallen | Krakauer Brezen | jüdische Kultur

[Tagesleistung ca. 40 km] Wir entdecken die Sehenswürdigkeiten der ehemaligen Hauptstadt, die wegen ihrer vielen Kirchen und Abteien auch „Slawisches Rom“ genannt wird. Die mächtigen Tuchhallen befinden sich mitten auf dem Großen Marktplatz der, wie auch die ganze Krakauer Altstadt, auf der Liste des UNESCO Weltkulturerbes aufgenommen wurde. Mit dem Bajgiel Gebäck probieren Sie die kulinarischen Spezialitäten dieser Stadt. Danach genießen Sie ein klein wenig Freizeit, um neben dem Wawel-Schlosshügel entlang der Weichsel flanieren zu können. Am späten Nachmittag werden

Sie in dem historischen jüdischen Stadtteil Kazimierz, der heute zu einem Szeneviertel sich entwickelt hat, eine Tour absolvieren. Am Abend empfehlen wir ein Abendessen im typisch jüdischen Restaurant mit Klezmer Musik einzunehmen.

3. Tag | Oberschlesien | Piastenstadt | Breslau

[Tagesleistung ca. 395 km] Nach dem Frühstück fahren wir in die Region Oberschlesien zum Oppelner Land. Die gleichnamige Stadt Oppeln an der Oder war Hauptsitz eines Herzogtums und aus dieser Zeit stammen die wertvollsten Bauwerke. Besonders interessant ist der Piastenturm auf der Pasiaka-Insel sowie das Oppelner Rathaus, das dem in Florenz nachgebaut wurde. Mit Breslau erreichen wir unser Etappenziel, beziehen unsere Zimmer und nehmen das Abendessen ein.

4. Tag | Markthalle | Schlesisches Venedig | Welterbe

[Tagesleistung ca. 30 km] Auf geht's zu einer Entdeckungsreise durch eine der schönsten Städte des Landes! Wir lernen alle Sehenswürdigkeiten kennen und beginnen am Marktplatz, wo das kulturelle Leben wie vor Jahrhunderten blüht. Vorbei an dem historischen Gebäude Breslauer Universität mit dem prunkvoller Barocksaal, der Aula Leopoldina, kehren wir zu einer Besichtigung in den Breslauer Dom auf der schönen Dominsel ein. Breslau wird wegen seiner vielen Oderbrücken auch „Schlesischen Venedig“ genannt, deshalb ist eine Schifffahrt auf der Oder entlang der Altstadt unser Geheimtipp. Am Nachmittag haben wir Freizeit und entdecken die faszinierende, lebendige Stadt auf eigene Faust mit zahlreichen Restaurants und Brauhäuser am Altstadtring.

5. Tag | Martinshörnchen | Kopernikus | Mittelalter

[Tagesleistung ca. 340 km]

Nächste Station auf unserer Rundfahrt ist die Region Großpolen, in der wir mit einer Stadtführung in Posen beginnen. Posen ist eine der ältesten polnischen Städte, deren Geschichte bis ins 9. Jahrhundert zurückreicht. Besonders sehenswert sind der Dom sowie der Altstädtische Marktplatz, auf dem die berühmte Geißbockuhr die Stunde schlägt. Mit den „Martinshörnchen“ probieren wir eine Spezialität, die es nur in Posen gibt und setzen unsere Fahrt in östliche Richtung fort. Das Abendessen in der Kopernikusstadt Thorn lassen wir uns im Restaurant unseres Hotels schmecken.

6. Tag | Lebkuchen | Kaschuben | Hansestadt | Ostseeperle

[Tagesleistung ca. 225 km] Am Vormittag nehmen wir an einer beeindruckenden Führung durch die Geburtsstadt des Gelehrten Nikolaus Kopernikus teil. Die von den Kreuzrittern des Deutschen Ordens gegründete Stadt steht mit ihren 300 Baudenkmälern auf der UNESCO-Liste des Weltkulturerbes. Wir probieren köstlichen Lebkuchen – eine Thorner Spezialität, die hier nach jahrhundertalten Rezepten zubereitet wird. Auf unserer Weiterreise fahren wir durch die Region der Kaschubischen Schweiz bis in die ehemalige Hansestadt Danzig. In Danzig beziehen wir Quartier und speisen im Hotel zu Abend.

7. Tag | Bernsteinküste | Ostsee | Kurbad

[Tagesleistung ca. 40 km] Sie beginnen die Rundfahrt mit einem Besuch im Seebad Zoppot dem Geburtsort vom enfant terrible dem wohlhabender Danziger der Kaiserzeit. Genießen Sie hier einen eindrucksvollen Blick auf das Meer und die Bernsteinküste wo das „Gold der Ostsee“ zu finden ist, bevor Sie zum Orgelkonzert in dem Dom zu Oliva fahren werden. Unterwegs passieren wir den Dan-



ziger Stadtteil Langfuhr, in dem der Erfolgsroman „Die Blechtrommel“ vom Literatur-Nobelpreis-Autor Günter Grass spielt. Zurück in Danzig schlendern wir gemütlich durch die Gassen der Altstadt mit den malerischen hanseatischen Patrizierhäusern und dem mächtigen Krantor am Ufer der Mottlau. Zum Abschluss gibt es einen Besuch in einer Bernsteinzschleiferei, wo Sie in die Geheimnisse der Bernsteinverarbeitung eingeweiht werden. Danach entdecken Sie die Altstadt individuell.

8. Tag | Kreuzritter | Allenstein | Störche | Seenland

[Tagesleistung ca. 275 km] Wir verlassen Danzig dann in Richtung Marienburg um dort das ehemalige Machtzentrum des Deutschordensstaates zu besuchen. Die hier Ende des 13. Jh.s erbaute Ordensburg befindet sich auf der Liste des UNESCO Weltkulturerbes und ist als die größte Backsteingotik-Burg in Europa bekannt. Nach dem hochinteressantem Rundgang in der „Festung der Kreuzritter“ besuchen wir Allenstein wo Sie auf den Spuren von Kopernikus einen Spaziergang durch die größte Stadt im Ermland mitmachen. Wir fahren weiter durch das ehemalige Ostpreußen zum Herzen der Masurischen Seenplatte wo auf Sie bereits das Abendessen im Hotel wartet.

9. Tag | Kloster | Gutshof | Bootsfahrt

[Tagesleistung ca. 185 km] Sie besuchen die Wallfahrtskirche Heiligelinde – eine Perle des Barocks in der Sie die Klänge und die beweglichen Figuren einer weltweit einzigartigen Barockorgel bestaunen werden. Wir setzen dann unsere Fahrt durch die unberührte Natur des Landes der tausend Seen fort um dann am Nachmittag in einem teilweise original-eingerichtetem, typisch ostpreußischen Landhaus anzukommen. Die Besitzerin wird Sie mit einem selbstgebackenem Kuchen und frischem Kaffee verwöhnen. Danach statten wir dem Philipponenkloster der Altorthodoxen Kirche einen Besuch ab, das mittlerweile nur noch von zwei Nonnen betrieben wird. Eine reizvolle Stakbootfahrt auf dem idyllisch gewundenem Krutynia Fluss mitten im Schutzgebiet der Johannisburger Heide erleben wir in ungestörter Natur bevor wir uns zum Abendessen in unser Hotel begeben.

10. Tag | Metropole | Kulturpalast | Königsschloss | Chopin

[Tagesleistung ca. 230 km] Der Kontrast zwischen dem ruhigen, verschlafenen Ostpreußen und der hektischen, rund zwei Millionen Einwohner zählenden Metropole Warschau wo unsere Reise am Morgen gehen wird, könnte nicht



größer sein. Zu den markanten Bauwerken die Sie besuchen werden gehört das sowjetische „Geschenk des Bruderstaates“ aus dem Jahre 1955 – das Kulturpalast. In der Altstadt bestaunen Sie das

nach der Zerstörung wiederaufgebaute Königsschloss. In den Gassen der Altstadt werden Sie immer



wieder auf die Spuren von Chopin, einem der bekanntesten Söhne der Stadt stoßen. Das Abschiedessen in einem Altstadt-Restaurant ist ein wahrhaft krönender Abschluss unserer „Großen Rundreise“.

11. Tag | Heimreise

Auch die schönste Reise geht einmal zu Ende. Wehmütig, aber mit schönen Erinnerungen im Gepäck, begeben wir uns auf die Heimreise.

Enthaltene Leistungen:

- 11 Tage / 10 Nächte: 2 Nächte in Krakau, 2 Nächte in Danzig, 2 Nächte in Masuren, 1 Nacht in Warschau
- gute Mittelklasse-Hotels
- Unterbringung in Doppelzimmern mit Bad/Dusche/WC und Satelliten-TV
- Begrüßungsgetränk während der Programmgespräch am 1. Tag
- Halbpension mit... - 10 x Frühstücksbuffet - 6 x 3-Gang-Abendessen in den Hotels (1x Krakau, 1x Breslau, 1x Thorn, 1x Danzig, 2x Masuren) - 1 x Abschieds-Abendessen in einem Warschauer Altstadtrestaurant
- Durchgehende deutschspr. Reiseleitung
- alle Transfer- und Programmhafnarten gemäß Reiseverlauf in einem modernen Reisebus, PKW oder Minibus/Van
- Programmpaket inkl. sämtlicher Eintrittskosten u. Führungen gem. Reiseverlauf
- Stadtführung in Krakau mit... - Altstadt und Tuchhallen

TERMINE & REISEPREISE	
14.05. - 24.05.2020	
Doppelzimmer	€ 1.199,-
Einzelzimmer-Zuschlag	€ 298,-
10.-20.06., 13.-23.08., 10.-20.09.2020	
Doppelzimmer	€ 1.238,-
Einzelzimmer-Zuschlag	€ 309,-
Alle Preise verstehen sich pro Person.	

Von Krakau durchs Riesengebirge nach Breslau 8 Tage ab € 796,-



1. Tag | Anreise | Schmelztiegel

Wir treffen uns in Krakau, einem Schmelztiegel der Religionen und Kulturen. Hier begrüßt uns der Reiseleiter mit einem Willkommensgetränk und stimmt uns auf das Programm unserer Reise von Krakau durchs Riesengebirge nach Breslau ein. Wir nehmen unser Abendessen im Hotelrestaurant ein und erhalten einen ersten Eindruck der schmackhaften, landestypischen Küche.

2. Tag | Wochenmarkt | Slawisches Rom | UNESCO-Liste | jüdische Kultur

[Tagesleistung ca. 40 km] Bei dem morgendlichen Besuch eines Wochenmarkts tauchen wir in den Alltag der lokalen Bevölkerung ein und haben die Möglichkeit, regionale Produkte zu probieren. Danach entdecken wir die Hauptsehenswürdigkeiten der Königsstadt Krakau, die wegen ihrer vielen Kirchen und Kuppeln auch als „Slawisches Rom“ bezeichnet wird. Die mächtigen Tuchhallen befinden sich direkt am mittelalterlichen Marktplatz, der wie der ganze Altstadtkomplex in der UNESCO-Liste als Weltkulturerbe geführt wird. Mit dem Bajgiel Gebäck probieren Sie die kulinarischen Spezialitäten dieser Stadt und haben Freizeit, um entlang des Wawel-Schlusses der polnischen Könige zu spazieren. Am späten Nachmittag werden Sie in dem historischen jüdischen Stadtteil Kazimierz, der heute zu einem Szeneviertel sich entwickelt hat, eine Tour absolvieren. Am Abend empfehlen wir ein Abendessen im typisch jüdischen Restaurant mit Klezmer Musik einzunehmen.

TERMINE & REISEPREISE	
14.05. - 24.05.2020	
Doppelzimmer	€ 1.199,-
Einzelzimmer-Zuschlag	€ 298,-
10.-20.06., 13.-23.08., 10.-20.09.2020	
Doppelzimmer	€ 1.238,-
Einzelzimmer-Zuschlag	€ 309,-
Alle Preise verstehen sich pro Person.	

3. Tag | Oberschlesien | Bergmanns-Siedlung | Rübezahl

[Tagesleistung ca. 420 km] Wir verlassen Krakau nach dem Frühstück und fahren in die Region Oberschlesien. Im ganzen Umland gibt es viele Stollen, denn die Region war wegen ihrer Bodenschätze als „Polnisches Ruhrgebiet“ bekannt. Die nächste Station unserer Rundfahrt ist Kattowitz, die größte Stadt Schlesiens. Einst ein Zentrum des Kohlebergbaus, hat sich Kattowitz, ähnlich wie das deutsche Ruhrgebiet, zu einem modernen Dienstleistungsstandort gewandelt. Im neuen modernen Schlesischen Museum bestaunen wir die interaktive Ausstellung zur abwechslungsreichen Geschichte dieser Region. Mit einer unter Denkmalschutz gestellten Bergmanns-Siedlung bestaunen wir Relikte aus alten Tagen. Nach diesem eindrucksvollen Erlebnis setzen wir unsere Fahrt in die Heimat des Fabelwesens „Rübezahl“ fort. Im Riesengebirge beziehen wir unsere Zimmer und genießen das köstliche Abendessen.

4. Tag | Riesengebirge | Stabkirche | Schneekoppe

[Tagesleistung ca. 80 km] Erste Station unserer „Großen Riesengebirgsrundfahrt“ ist Krummhübel, wo wir mit der aus Norwegen stammenden Holzstabkirche Wang die meistfotografierte Sehenswürdigkeit der Region besichtigen. Wir genießen den grandiosen Ausblick auf die sagenumwobene Schneekoppe – höchster Berg des Riesengebirges, der von den Einheimischen liebevoll „Ahle Gake“ genannt wird. Auf der Weiterfahrt bestaunen wir die einzigartige Natur, die von dichten Wäldern, schlanken Felsen, geheimnisvollen Bergseen, klaren Quellen und kalten Gebirgsbächen



geprägt wird. Am Nachmittag besuchen wir mit Hirschberg den Hauptort des nur schwach besiedelten Riesengebirges und haben Freizeit, um durch die Laubengänge am Marktplatz zu streifen. Rückfahrt zum Hotel, wo auf uns bereits das Abendessen wartet.

5. Tag | Niederschlesisches Panorama | Friedenskirche | Kulturhauptstadt

[Tagesleistung ca. 130 km] Nach dem Frühstück reisen wir weiter in östlicher Richtung und besichtigen mit dem Schloss Fürstenstein eines der größten und schönsten schlesischen Bauwerke. Von den Schlossterrassen erstreckt sich ein unnachahmlicher Panoramaausblick auf die nahe und weite Umgebung von Niederschlesien. Im benachbarten Schweidnitz bestaunen wir mit der Friedenskirche ein einzigartiges Gotteshaus, das es bis auf die Liste des UNESCO-Kulturerbes geschafft hat und uns durch seine Architektur beeindruckt. Danach ist es nicht mehr weit bis zu unserem heutigen Etappenziel. In der niederschlesischen Metropole und einstigen Europäischen Kulturhaupt-



stadt Breslau beziehen wir Quartier, nehmen unser Abendessen ein und haben noch Zeit und Gelegenheit, um uns ein wenig in der Altstadt umzusehen.

6. Tag | Schlesisches Venedig | Prunksaal | Markthalle | Spezialitäten

[Tagesleistung ca. 30 km] Auf geht's zu einer Entdeckungsreise durch eine der schönsten Städte des Landes! Wir lernen alle Sehenswürdigkeiten Breslaus kennen und beginnen am Marktplatz, wo das kulturelle Leben wie vor Jahrhunderten blüht. Einer der Besichtigungshöhepunkte im „Schlesischen Venedig“, wie Breslau wegen seiner vielen Oderbrücken genannt wird, ist die Aula Leopoldina, prunkvoller Barocksaal

der Universität und einer der schönsten Europas. Danach kehren wir zu einer Besichtigung in den Breslauer Dom ein. Am Nachmittag haben wir Freizeit und entdecken die faszinierende, lebendige Stadt auf eigene Faust mit zahlreichen Restaurants und Brauhäuser am Altstadtring. Eine Schifffahrt auf der Oder entlang der Altstadt unser Geheimtipp.

7. Tag | Oppelner Land | Heimliche Hauptstadt | Abschiedessen

[Tagesleistung ca. 340 km] Wir verlassen Breslau und fahren ins benachbarte Oppelner Land. Die gleichnamige Stadt Oppeln an der Oder war Hauptsitz eines Herzogtums und aus dieser Zeit stammen die wertvollsten Bauwerke. Besonders interessant ist der Piastenturm auf der Pasiaka-Insel sowie das Oppelner Rathaus, das dem in Florenz nachgebaut wurde. Nach einen entspannten Stadtsparziergang geht es weiter nach Krakau, „heimliche Hauptstadt“ Polens. Noch ein letztes Mal schlendern wir durch die mittelalterlichen Gassen und genießen unser Abschieds-Abendessen in einem Krakauer Altstadtrestaurant. Unsere liebgewonnene Reiseleitung verabschiedet sich, wünscht uns alles Gute und hofft, uns bald wiederzusehen. Gemütlich lassen wir den letzten Abend ausklingen und denken an die schönsten Momente unserer Reise.

8. Tag | Heimreise

Noch ein letztes Frühstück im Hotel und dann nehmen wir Abschied. Wir freuen uns schon jetzt darauf, unseren Liebsten daheim von den neuen Erfahrungen und Eindrücken zu berichten, die wir in Krakau, Breslau und dem Riesengebirge gesammelt haben.

Enthaltene Leistungen:

- 8 Tage / 7 Nächte - 3 Nächte in Krakau - 2 Nächte im Riesengebirge - 2 Nächte in Breslau
- gute Mittelklasse-Hotels
- Unterbringung in Doppelzimmern mit Bad/Dusche/WC u. Satelliten-TV
- Begrüßungsgetränk während der Programmgespräch am 1. Tag
- Halbpension mit...

- 7 x Frühstücksbuffet - 4 x 3-Gang-Abendessen in den Hotels (1xKrakau, 2x Riesengebirge, 1xBreslau) - 1 x Abschieds-Abendessen in einem Krakauer Altstadtrestaurant

- Durchgehende deutschsprachige Reiseleitung
- alle Transfer- und Programmfahrten gemäß Reiseverlauf in einem modernen Reisebus, PKW oder Minibus/Van
- Programmpaket inkl. sämtlicher Eintrittskosten und Führungen gemäß Reiseverlauf
- Stadtführung in Krakau mit... - Besuch eines Wochenmarkts - Altstadt und Tuchhallen - Außenbesichtigung der Marienkirche - Außenbesichtigung des Wawel-schlusses mit Kathedrale - Verköstigung mit Bajgiel-Gebäck - geführter Spaziergang durch das jüdische Viertel - Einweisung in polnische Osterbräuche und Basteln von Osterkörbchen (nur für Teilnehmer an der Osterreise)
- Spaziergang in Katowice und Besuch des Schlesischen Museums
- Große Riesengebirgsrundfahrt mit... - Besichtigung in Krummhübel - Eintritt/Führung in der Holzstabkirche Wang
- Stadtführung in Hirschberg
- Aussenbesichtigung Schloss Fürstenstein mit Panoramaausblick
- Eintrittskosten zur Friedenskirche in Schweidnitz
- Stadtführung in Breslau mit... - Eintrittskosten zur Aula Leopoldina (ausgenommen Ostertermin, da feiertags geschlossen)
- Spaziergang in Oppeln
- TP-Reisegeldabsicherung
- 24-std. deutschsprachige Notfall-Hotline

TERMINE & REISEPREISE	
09.04. - 16.04.2020	
Doppelzimmer	€ 796,-
Einzelzimmer-Zuschlag	€ 194,-
28.06.-05.07., 02.-09.08., 13.-20.09.2020	
Doppelzimmer	€ 829,-
Einzelzimmer-Zuschlag	€ 199,-
Alle Preise verstehen sich pro Person.	